

150 JAHRE FSN

AUF DRAHT. SEIT 1868.

TRADITIONSFIRMA FEIERT JUBILÄUM

150 Jahre FSN



Auf dem Betriebsgelände Altkarlshof in Rostock 1981 – noch keine Linde-Gabelstapler, dafür jede Menge Schekel als wichtigstes Gut für den DDR-Schiffbau.



Sie sind alle Teil der FSN Familie. Rund 300 Mitarbeiter arbeiten heute in der gesamten Unternehmensgruppe.



Sympathisch hanseatisch: FSN setzt auf Fachkräfte und Rekrutierung aus den eigenen Reihen. Rund 40 Lehrlinge werden aktuell bei Ferdinand Schultz Nachfolger ausgebildet.

„Was kennen Sie von Ferdinand Schultz Nachfolger?“ Diese Frage stellt der geschäftsführende Gesellschafter Axel Erdmann gern. Und allzuoft ist die laxe Antwort: „Ferdinand Schultz, das ist doch das Autohaus.“ Das ist es – aber viel mehr:

Ferdinand Schultz Nachfolger (FSN) ist eine Unternehmensgruppe, die 2018 150 Jahre alt wird. Bereits wenige Jahre nach der Gründung 1868 wurde die Ferdinand Schultz Drahtwarenfabrik zum Hoflieferanten seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs zu Mecklenburg-Schwerin ernannt. Und entwickelte sich fast 100 Jahre später zum bedeutenden Zuliefererbetrieb für den DDR-Schiffbau. Heute ist FSN eine breit aufgestellte Unternehmensgruppe, die sich nach der Wende 1989/1990 der Fahrzeugbranche zugewandt hat.

Kriege, Krisen, Umbrüche – die Firma hat es geschafft, ohne Unterbrechung am Markt zu bleiben und zu expandieren. Aus der Rostocker Traditionsfirma wurde ein Verbund: Das FSN Autohaus mit den Marken Volkswagen und Škoda an fünf Standorten in Rostock, Teterow und Demmin, die FSN Fördertechnik – exklusiver Linde-Vertragshändler in MV und Sachsen-Anhalt und der FSN Fahrzeugbau, der als einziger produzierender Geschäftszweig den Ursprung der Firma entfernt weiterführt. Zur Gruppe gehören auch noch die FSN Versicherungsmakler und die FSN Verwaltungsgesellschaft.

Was ist das Besondere an FSN, so die Frage zurück an Axel Erdmann. „Die Entwicklung und der Erfolg von FSN sind darauf zurückzuführen, dass sich die Firma immer wieder neu positioniert und neue Themenfelder erobert, die dem Zeitgeist entsprechen.“ FSN blickt in eine positive Zukunft: Alternative Antriebe in Serie, robotergesteuerte Gabelstapler, Rückbesinnung auf Fachkräfte und Handwerk – diese Stichworte bedeuten Entwicklungschancen für Ferdinand Schultz Nachfolger. Und nicht zuletzt auch für die Regionen, in denen die einzelnen Firmen angesiedelt sind. Mit rund 300 Mitarbeitern an allen Standorten ist die FSN Familie auch ein wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb. Nicht zuletzt sind es auch die Menschen, Mitarbeiter und Kollegen, die tagtäglich die Nachfolge von Firmengründer Ferdinand Schultz antreten.

KONTAKT

Ferdinand Schultz Nachfolger

Altkarlshof 6

18146 Rostock

+49 381 6586600

verwaltung@fsn.de

www.fsn.de